

Vollständige Absenderanschrift:

Geschäftszeichen:

8521.2.

#XXX

Bundesamt für Güterverkehr
Postfach 190311
50500 Köln

WEITERBILDUNG

Staatliche Zuwendung auf Grundlage der Richtlinie über die Förderung der Weiterbildung in Unternehmen des Güterkraftverkehrs mit schweren Nutzfahrzeugen

Änderungsmitteilung / Verzicht auf Förderung

für Änderungen gemäß Nr. 5 der Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung (ANBest-P)

1. Wegfall einzelner Maßnahmen und/oder Änderung der Teilnehmerzahl/en

Folgende Änderungen haben sich ergeben:

Lfd. Nr. lt. Zuwendungsbescheid	Kategorie lt. Maßnahmen-katalog	Wegfall bewilligter Maßnahme	Änderung der Teilnehmerzahl	
			Teilnehmerzahl bisher	Teilnehmerzahl neu

Ich/Wir erkläre/n, oben genannte bewilligte Maßnahme/n in dieser Förderperiode nicht durchzuführen bzw. die Teilnehmeranzahl anzupassen und auf die entsprechenden Fördermittel für diese Maßnahme/n zu verzichten.

2. Änderung der Unternehmensdaten/ -rechtsform (Mehrfachnennung möglich)

Änderung von:	alt:	neu:
<input type="checkbox"/> Name des Unternehmens	<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>	<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>
<input type="checkbox"/> Änderung der Rechtsform des Zuwendungsempfängers		
<input type="checkbox"/> Anschrift		
<input type="checkbox"/> Kontodaten		
zum _____ (Datum der rechtsgültigen Änderung)	ggf. Handelsregister/Registernummer: _____ / _____	ggf. Handelsregister/Registernummer: _____ / _____
Gz: 8521.2. _____ #XXX		

3. Wechsel der Rechtsperson des Zuwendungsempfängers (lediglich eine Ankreuzung möglich)

durch:	alt:	neu:		
<input type="checkbox"/> Fusion oder <input type="checkbox"/> Abspaltung oder <input type="checkbox"/> Übernahme	<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>	<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>		
zum _____ (Datum der rechtsgültigen Änderung)			Gz: 8521.2. _____ #XXX	Gz: 8521.2. _____ #XXX
			ggf. Handelsregister/Registernummer: _____ / _____	ggf. Handelsregister/Registernummer: _____ / _____
Das unter „neu“ benannte Unternehmen ist Gesamtrechtsnachfolger des unter „alt“ benannten Unternehmens: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				

4. Unternehmensauflösung

<input type="checkbox"/> Unternehmensauflösung	Gz: 8521.2. _____ #XXX
	zum _____ (Datum der rechtsgültigen Auflösung)
	ggf. Handelsregister/Registernummer: _____ / _____

5. Verzicht auf Förderung

<input type="checkbox"/> Verzicht auf Bewilligung Ich habe für die Förderperiode _____ einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gestellt, über welchen bislang noch nicht entschieden wurde. Diesen nehme ich zurück und verzichte auf eine Zuwendung für die betreffende Förderperiode.
<input type="checkbox"/> Verzicht auf Auszahlung (nach Bewilligung) Ich verzichte auf die mir mit Zuwendungsbescheid vom _____, Gz: 8521.2. _____ #XXX, für die Förderperiode _____ in Höhe von _____ Euro bewilligte Zuwendung
<input type="checkbox"/> voller Höhe.
<input type="checkbox"/> Höhe von _____ Euro und bitte um Erstellung einer Endabrechnung für diese Förderperiode.

Erklärungen:

Ich/Wir erkläre/n, dass alle in diesem Formular gemachten Angaben vollständig und richtig sind und durch geeignete Unterlagen belegt werden können.

Mir/Uns ist bekannt, dass Zuwendungen, deren Bewilligung aufgrund falscher oder unvollständiger Angaben durch die Zuwendungsempfänger oder wegen Nichtbeachtung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides erlangt wurden, entsprechend den einschlägigen Vorschriften zuzüglich Zinsen zurückzuzahlen sind.

Mir/Uns ist auch bekannt, dass die beantragte und bewilligte Zuwendung eine Subvention im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) darstellt und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Die einzelnen Regelungen des § 264 StGB sowie der §§ 3, 4 Subventionsgesetz (SubvG) sind mir/uns bekannt. Die subventionserheblichen Tatsachen, hinsichtlich derer unrichtige oder unvollständige Angaben eine Strafbarkeit wegen Subventionsbetruges nach sich ziehen können, sind:

- Tatsachen, die für die Bewilligung und Gewährung einer Zuwendung maßgeblich sind,
- Tatsachen, die für die Weitergewährung, das Belassen oder die Rückforderung der Zuwendung von Bedeutung sind,
- die angegebenen Tatsachen im Verwendungsnachweis, die die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung betreffen.

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Tatsachen gegenüber dem Bundesamt mitzuteilen. Ferner ist mir/uns bekannt, dass gemäß § 4 Abs. 1 SubvG im Falle von Scheingeschäften oder Scheinhandlungen der verdeckte Sachverhalt maßgeblich ist.

Das Bundesamt für Güterverkehr ist berechtigt, alle in dieser Änderungsmitteilung angegebenen personenbezogenen und sonstigen Daten zum Zwecke der Zuwendungsbearbeitung zu erheben und, soweit dies zur Aufgabenerfüllung des Bundesamtes für Güterverkehr erforderlich ist, elektronisch zu verarbeiten und zu speichern.

Darüber hinaus können die erhobenen Daten für volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Analysen verwendet und ausgewertet werden.

Dieser gesonderten Verwendung der Daten kann gegenüber dem Bundesamt für Güterverkehr jederzeit widersprochen werden.

Ort, Datum

Unterschrift und ggf. Firmenstempel
der Zuwendungsempfängerin/des Zuwendungsempfängers oder
der/des Bevollmächtigten oder
der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters

Vorname und Name der Unterzeichnerin/ des Unterzeichners in
Druckbuchstaben